



Bedienungsanleitung für die SIBOASI SS-F9

Vorbereitung

Stellen Sie das Gerät auf das Aufschlags-T und beachten Sie die Fussstütze unter dem Gerät. Diese klappt automatisch wieder zurück, wenn das Gerät verschoben wird. Wird die Fussstütze nicht aufgeklappt, können flache Bälle mit geringer Geschwindigkeit ins Netz oder an die Netzkante fliegen, da das Gerät leicht nach vorne neigt. Werden die Bälle mit erhöhter Geschwindigkeit regelmässig zulang, stellen Sie das Gerät weiter hinter die Grundlinie, um die richtige Länge zu erhalten.

Wenn Sie mit Akku spielen, stellen Sie das Gerät auf I (rechts) ein. Der Batterieladestand wird angezeigt. Wenn Sie mit Stromkabel spielen, dann drücken Sie den Knopf auf II (links).

Sämtliche Einstellungen können sowohl am Gerät wie auch an der Fernbedienung getätigt werden. Der On/Off Schalter an der Fernbedienung befindet sich rechts.

Vergewissern Sie sich, dass sich beim Einschalten der Maschine niemand direkt vor dem Gerät befindet, um Unfälle zu vermeiden.

Wichtig zu wissen

Sobald Sie eine Einstellung verändern, braucht das Gerät ein paar Sekunden, um sich danach auszurichten. Es kann also sein, dass die folgenden 1-2 Bälle noch in der alten Einstellung geworfen werden. Wenn Sie in zu kurzen Abständen Einstellungen verändern, kann es sein, dass die Maschine nicht mehr nachkommt mit der neuen Ausrichtung. Dies erkennen Sie an den ausgeleuchteten Feldern im Bedienfeld oben links (horizontal). Drücken Sie dann einfach den "Reset"-Knopf, um auf die Grundeinstellung zurück zu kehren.

Denken Sie daran, dass die Maschine so eingestellt ist, dass die Bälle bei Positionierung auf das Aufschlags-T auf die Grundlinie ausgerichtet sind. Je härter die Bälle sind, desto präziser ist die Flugbahn. Es braucht keine Druckbälle. Gute Trainingsbälle sind bestens geeignet.

Tolle Übungen für 2-4 Spieler sind:

- Das Gerät steht seitlich auf der Grundlinie und dient als Einwurf. Gegenüber stehen 1-2 Spieler, die die Bälle retournieren. Auf der anderen Seite stehen 1-2 Spieler und spielen Cross- oder Longline zurück. Die Maschine steht somit nicht im Weg.
- Das Gerät steht auf dem Aufschlag-T und verteilt die Bälle links und rechts zur Grundlinie. Die Spieler retournieren die Bälle zu ihrem Kollegen, welcher links am Netz steht und Volley übt.
- Der Spieler steht auf der Grundlinie bereit. Das Gerät bringt einen Stopp-Ball. Der Spieler läuft zum Netz, retourniert und läuft wieder zum T. Der nächste Stopp-Ball. Eine gute Übung für Fitness und Antizipation.
- Das Gerät bringt Volleys in die Mitte. Die Spieler stellen sich in einer Reihe auf und retournieren jeweils 2x Vorhand und 2x Rückhandvolleys. Dann kommt der nächste an die Reihe.
- Dieselbe Übung wie die Volleys kann man auch mit Lob/Smash machen.



On/Off	Drücken Sie im Bedienfeld den "On/Off" Knopf. Das Gerät beginnt mit Grundsschlägen. In der Regel mittig zur Grundlinie und 120 km/h.
Stock (Bestätigung)	Sobald Sie eine Veränderung an den Einstellungen vorgenommen haben, quittieren Sie den neuen Befehl mit dem "Stock" Knopf. Die neue Einstellung ist jetzt gespeichert. Warten Sie 1-2 Bälle ab, bis sich die Maschine neu ausgerichtet hat.
Reset	Sollten Sie zuviele Einstellungen hintereinander oder zu schnell vornehmen, kann es sein, dass das Gerät überfordert ist. Im Bedienfeld sind dann oben links in der horizontalen Ausrichtung alle Felder ausgeleuchtet. Drücken Sie im Bedienfeld den Knopf "Reset". Das Gerät geht auf die Grundeinstellung zurück. (siehe On/Off)
Speed	Erhöhen oder reduzieren Sie die Ballgeschwindigkeit mit drücken des Knopfes "Speed" im Bedienfeld. Die Wurfgeschwindigkeit ist zwischen 30 – 150km/h möglich.
Frequency (Ballfrequenz)	Erhöhen oder reduzieren Sie die Wurfrequenz mit drücken des Knopfes "Frequency" im Bedienfeld. Die Ballwurfrequenz ist zwischen 2 – 12 sek/Ball möglich.
Vorhand	Es gibt 5 fixe Einstellungen im Bedienfeld für den horizontalen Bereich. Für Vorhand drücken Sie den Knopf "Horizontal ◀". Das Gerät beginnt mit Vorhandschlägen auf die Grundlinie und in die linke Platzmitte. Drücken Sie denselben Knopf nochmals, fliegen die Bälle ganz links in die Ecke.
Rückhand	Es gibt 5 fixe Einstellungen im Bedienfeld für den horizontalen Bereich. Für Rückhand drücken Sie den Knopf "Horizontal ▶". Das Gerät beginnt mit Rückhandschlägen auf die Grundlinie und in die rechte Platzmitte. Drücken Sie denselben Knopf nochmals, fliegen die Bälle ganz rechts in die Ecke.
Wide-line (weit)	Drücken Sie im Bedienfeld einmal den Knopf "W/A/N". Die Bälle fliegen abwechslungsweise auf die Grundlinie und in die Ecken.
Among-line (mittig)	Drücken Sie im Bedienfeld den Knopf "W/A/N" 2x hintereinander. Die Bälle fliegen abwechslungsweise auf die Grundlinie und jeweils in die Platzmitte.
Narrow-line (schmal)	Drücken Sie im Bedienfeld den Knopf "W/A/N" 3x hintereinander. Die Bälle fliegen abwechslungsweise auf die Grundlinie im T-Bereich.
Horizontale Einstellung	Drücken Sie im Bedienfeld den Knopf "W/A/N" 4x hintereinander. Die Bälle fliegen wieder regelmässig an den selben Ort.
Volley	Es gibt 4 fixe Einstellungen im Bedienfeld für vertikale Schläge. Drücken Sie den Knopf "Vertical ▼". Das Gerät beginnt mit Volleybällen. Sie können die Ballgeschwindigkeit zwischen 80-150km/h einstellen. Die unteren 2 Einstellungen im Bedienfeld sind für Volleys vorgesehen.
Lob	Drücken Sie im Bedienfeld den Knopf "Vertical ▲". Das Gerät beginnt mit Lobbällen. Sie können die Ballgeschwindigkeit zwischen 60-80km/h einstellen. Die oberen 2 Einstellungen im Bedienfeld sind für Lobs vorgesehen.
Top spin	Drücken Sie im Bedienfeld den Knopf "Top spin". Die Bälle fliegen nun mit Top Spin. Drücken Sie denselben Knopf 2x werden die Top Spins noch verschärft.
Back spin (Slice)	Drücken Sie im Bedienfeld den Knopf "Back spin". Die Bälle fliegen nun mit Slice. Drücken Sie denselben Knopf 2x werden die Slices noch verschärft.
Random (zufällig)	1.Drücken Sie im Bedienfeld den Knopf "Pattern". Die Bälle fliegen nach dem Zufallsprinzip.

<p>Selbstprogrammierung</p>	<p>1. Drücken Sie einmal den "Pattern"-Knopf. 2. Sie sehen im Bedienfeld unten links eine blinkende '30', gleichzeitig eine blinkende Zahl zwischen 1 und 20. Drücken Sie vorsichtig den 'Vertical'-Knopf nach oben oder unten oder den 'Horizontal'-Knopf nach links oder rechts, um die Schlagvarianten, die Sie benötigen einzustellen. (1-20). Sobald Sie Ihren gewünschten Schlag gewählt haben, drücken Sie den "Stock"-Knopf, um die Einstellung zu speichern. Sie können nun Ihre eigene Abfolge verschiedener Schläge speichern. (Z.B. Sie möchten die Schlagvarianten '11','13','15' als Training. Drücken Sie zuerst den 'Horizontal'-Knopf ▸(links) and ▾(rechts) zur '11', dann drücken Sie den 'stock'-Knopf, um zu speichern. Dann gehen Sie mit derselben Methode weiter zum Punkt '13'. Speichern und weiter zu Punkt 15. Speichern. Nun sind die Spielvarianten '11','13','15' eingestellt. 3. Drücken Sie den Knopf "frequency ▶/ "</p>
<p>Löschen der Selbstprogrammierung</p>	<p>1. Drücken Sie einmal den "Pattern"-Knopf. 2. Drücken Sie im Bedienfeld den 'Vertical'-Knopf oder den 'Horizontal'-Knopf, um auf die zu löschende Zahl zu gelangen (1-20). Wenn diese blinkt, drücken Sie den 'W/A/N'-Knopf, um die Zahl zu löschen. Speichern Sie den Vorgang, indem Sie den "Stock"-Knopf drücken. Mit derselben Methode können Sie nun alle Zahlen löschen, die Sie nicht mehr brauchen. 3. Drücken Sie den Knopf "frequency ▶/ "</p>

Definierte Schlagvarianten

(Die Bälle fliegen dorthin, wo sich die Nummern auf dem Bild befinden)

